

Initiative für ein lebens- und lebenswertes Hessental

Rudolf Weihbrecht, Riegelweg 12
Rudolf.Weihbrecht@t-online.de
Regina Scheurer, Haller Straße 10
Telefon 0791 2215
Wolfgang Lang, Grauwiesenweg 35
WirFuerHessental@posteo.de
74523 Schwäbisch Hall-Hessental
<https://www.initiative-hessental.de/>

19.06.2023

Offener Brief an die Fraktionsvorsitzenden und Mitglieder
des Gemeinderates der Stadt Schwäbisch Hall

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Bürgerversammlung am 15. Juni hat die Stadt ihren Verwaltungsvorschlag zur Umsetzung des Lärmaktionsplans bei uns in Hessental vorgestellt. Danach soll Tempo 30 gelten für die Durchfahrt Sulzdorfer Straße, Einkornstraße bis zum Bahnhofskreisel und weiter Hessentaler Straße bis Ortsende. Die Initiative unterstützt den Vorschlag und bittet Sie um Ihre Zustimmung im Haller Gemeinderat.

Mit Tempo 30 wird nicht nur der Lärm für die Anwohner/innen der betroffenen Straße spürbar reduziert, es ist außerdem die preiswerteste Lösung zur Umsetzung des Lärmaktionsplans. Alternativ entstünden erhebliche Kosten für die Stadt durch die Bezuschussung von Lärmschutzfenstern oder dem Einbau von Flüsterasphalt.

Gleichzeitig ist Tempo 30 für Schulkinder, Senioren, Fußgänger und Radfahrer, die die Straßen queren wollen, ein Sicherheitsgewinn, ebenso wie für den motorisierten Verkehr an der Einmündung der Haller Straße in die Einkornstraße, wo sich der Verkehr in der unübersichtlichen Kurve an der Apotheke gerne staut. Auch die Anwohner von Grauwiesenweg und Riegelweg sowie die Elterntaxis von und zum Kindergarten Pfiffikus werden an der Siedlungsanbindung vom Grauwiesenweg in die Einkornstraße davon profitieren. Das Gleiche gilt für die Anbindungen Grundwiesensiedlung, Egbertweg, Swiggerweg und Seeweg in die Einkornstraße sowie für die Einfahrten und Straßenanbindungen in die Sulzdorfer Straße.

Allerdings könnte es unterstützend erforderlich sein, stationäre Geschwindigkeitsverkehrsüberwachungen und/oder Geschwindigkeitsanzeigetafeln sowie auf die Straße aufgebrachte Tempo-30-Fahrbahnmarkierungen einzusetzen, um Nachhaltigkeit zu erzeugen und dauerhafte Verkehrsdisziplin zu erreichen. Dabei sollte nicht übersehen werden, in welcher reparaturbedürftigem Zustand die durch den Durchgangsverkehr stark belasteten Routen sind. Die dringend notwendige Sanierung ist deshalb umgehend anzugehen und kann auch nicht weiter aufgeschoben werden.

Wir bitten Sie deshalb herzlich, dem Verwaltungsvorschlag zum Tempo 30 in den genannten Hessentaler Durchgangsstraßen zuzustimmen und ihn um notwendige Features zur nachhaltigen Umsetzung und Sanierung zu ergänzen. Vielen Dank.

Freundliche Grüße
Für die Initiativgruppe

Rudolf Weihbrecht

Regina Scheurer

Wolfgang Lang